

NACHHALTIGKEITSBERICHT

2025





PROLOG

Liebe Leserinnen und Leser,

Nachhaltigkeit ist für uns kein kurzfristiges Ziel, sondern ein langfristiger Gestaltungsauftrag. Seit der Gründung unseres Unternehmens durch meinen Vater Werner Wenzel übernehmen wir Verantwortung - für unser wirtschaftliches Handeln, für unsere Mitarbeitenden und für die Welt, in der wir leben und arbeiten. In zweiter Generation führen wir diesen Anspruch weiter und entwickeln ihn konsequent in Richtung Zukunft.

Die industrielle Transformation stellt Unternehmen vor tiefgreifende Veränderungen. Klimaschutz, Ressourceneffizienz und technologische Entwicklung sind dabei untrennbar miteinander verbunden. Für uns bedeutet nachhaltiges Wirtschaften, diese Entwicklungen aktiv mitzugestalten - mit klaren Zielen, innovativen Lösungen und dem Mut, bestehende Prozesse zu hinterfragen. Zukunftsfähigkeit entsteht dort, wo ökologische Verantwortung und wirtschaftliche Stärke gemeinsam gedacht werden.

Ein zentraler Hebel dieser Entwicklung ist die digitale Transformation. Sie ermöglicht neue Formen der Effizienz, Transparenz und Zusammenarbeit. Wir nutzen digitale Technologien gezielt, um Prozesse nachhaltiger zu gestalten, Ressourcen zu schonen und Lösungen schneller in die Anwendung zu bringen. So schaffen wir die Grundlage dafür, Nachhaltigkeit messbar, skalierbar und wirksam umzusetzen.

Verantwortungsbewusstes Handeln ist fest in der Kultur von WENZEL verankert. Es prägt unsere Produkte, unsere internen Abläufe und das tägliche Engagement unserer Mitarbeitenden. Unser Umweltmanagementsystem bildet hierfür einen wichtigen Rahmen. Das externe Audit wurde auch in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen - für uns jedoch vor allem ein Ansporn, nachhaltige Entwicklung kontinuierlich weiterzudenken und weiterzuentwickeln.

Mit diesem Nachhaltigkeitsbericht geben wir Einblick in unsere Fortschritte, Initiativen und Zielsetzungen. Er zeigt, wie wir Transformation verstehen: als fortlaufenden Prozess, der Transparenz erfordert, Verantwortung einfordert und Zukunft gestaltet.

Ich lade Sie ein, diesen Weg mit uns nachzuvollziehen, und wünsche Ihnen eine anregende Lektüre.

Dr. Heike Wenzel

Geschäftsführende Gesellschafterin





Die WENZEL Metrology GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der WENZEL Group GmbH & Co. KG und zählt zu den führenden Anbietern industrieller Messtechnik sowie von Design Solutions. Unser Anspruch ist es, Präzision, Technologie und Zukunftsfähigkeit zu verbinden - und damit industrielle Prozesse besser messbar zu machen.

Unser Produktportfolio umfasst Koordinaten- und Verzahnungsmessgeräte mit taktilen und optischen Sensoren, leistungsfähige Multisensorsysteme, optisches High-Speed-Scanning sowie auf Computertomographie basierende 3D-Röntgenmesstechnik. Diese Technologien ermöglichen hochpräzise Messergebnisse und unterstützen unsere Kunden dabei, Qualität, Effizienz und Innovationsfähigkeit nachhaltig zu sichern.

Ergänzt wird das Maschinenportfolio durch eine umfassende Softwarelandschaft für die Messtechnik. Tausende Anwender weltweit nutzen unsere Lösungen zur Messung und Analyse von Bauteilen - unter anderem in der Automobilindustrie, um Flugzeug- und Maschinenbau sowie in der Kunststoff- und Medizintechnik. Spezialisierte Anwendungen unterstützen darüber hinaus das Reverse Engineering sowie die Analyse von Verzahnungen und Turbinenschaufeln.

Mit mehr als 12.000 installierten Messlösungen bei kleinen und mittelständischen Unternehmen ebenso wie bei internationalen Großkonzernen ist WENZEL global präsent. Ein Netzwerk aus Niederlassungen und Vertretungen in über 50 Ländern stellt den Vertrieb sicher und gewährleistet einen zuverlässigen After-Sales-Service. Weltweit beschäftigen wir mehr als 550 Mitarbeitende, die mit ihrem Know-how und ihrem Engagement maßgeblich zur Weiterentwicklung unseres Unternehmens beitragen.

Zukunftsfähigkeit bedeutet für uns jedoch nicht nur technologische Innovation, sondern auch Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitenden. Anfang 2022 hat die WENZEL Group GmbH & Co. KG als erstes Unternehmen der Branche in Unterfranken die Vier-Tage-Woche eingeführt. Die Mehrheit der Beschäftigten in der Produktion reduzierte ihre Wochenarbeitszeit von 37,5 Stunden auf 36 Stunden - bei vollem Lohnausgleich. Ein klares Zeichen dafür, dass nachhaltige Unternehmensentwicklung und moderne Arbeitsmodelle bei WENZEL zusammengehören.



INHALT

1 Strategische Analyse und Maßnahmen	3
2 Wesentlichkeit	5
3 Ziele	9
4 Tiefe der Wertschöpfungskette	12
5 Prozesse und Verantwortung	13
6 Nachhaltigkeitsmanagement	15
7 Soziales Engagement	19

1 Strategische Analyse & Maßnahmen

1.1 Die passende Strategie

Kontinuierliche Verbesserungsprozesse

Wir entwickeln unser Umweltmanagement konsequent weiter, um die ökologischen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit kontinuierlich zu reduzieren. Die Einhaltung aller geltenden Umweltvorschriften ist für die WENZEL Metrology GmbH ein grundlegender Bestandteil verantwortungsvollen Handelns.

Maßnahmen

Maßnahmen zum Umwelt- und Arbeitsschutz sind ein wesentlicher Erfolgsfaktor für nachhaltiges Wirtschaften. Daher integrieren wir diese konsequent in unsere betrieblichen Abläufe und messen ihnen in allen Prozessen einen hohen Stellenwert bei.

Zusammenarbeit

Durch eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Behörden sowie transparente Kommunikation schaffen wir Vertrauen - sowohl in der Öffentlichkeit als auch bei unseren Kunden und Partnern.

Umweltbewusstsein

Wir fördern das Umweltbewusstsein unserer Mitarbeitenden durch regelmäßige Informationen zu unseren Aktivitäten im Umweltschutz sowie durch gezielte Schulungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen.

Umweltschäden

Unser Anspruch ist es, Umweltbelastungen entlang aller Betriebsprozesse zu vermeiden. Wo wirtschaftlich und technisch sinnvoll, setzen wir moderne Technologien ein, um dieses Ziel bestmöglich zu erreichen.

Vertragspartner

Auch unsere Vertragspartner verpflichten sich zur Einhaltung unserer Umweltstandards. Damit stellen wir sicher, dass nachhaltiges Handeln auf unserem Betriebsgelände konsequent umgesetzt wird.

Energien

Ein effizienter und verantwortungsvoller Umgang mit Energie ist ein zentraler Bestandteil unserer Strategie. Durch technische und organisatorische Maßnahmen reduzieren wir den Ressourcenverbrauch sowie Reststoffe, Abfälle, Emissionen und Abwasser.

Umweltauswirkungen

Durch regelmäßige Bewertungen und Kontrollen analysieren wir die Umweltauswirkungen unserer Aktivitäten und arbeiten kontinuierlich daran, diese zu minimieren.

1.2 Handlungsfelder

Gefährdungsanalysen

Durch regelmäßig durchgeführte Gefährdungsanalysen an unseren Arbeitsplätzen verbessern wir kontinuierlich die Sicherheit und die Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeitenden. Ziel ist es, Risiken frühzeitig zu erkennen und präventive Maßnahmen konsequent umzusetzen.

Produkte / Produktionsverfahren

Bereits in der Entwicklungsphase analysieren wir neue Produkte und Produktionsverfahren hinsichtlich ihrer möglichen Umweltauswirkungen. So stellen wir sicher, dass Nachhaltigkeitsaspekte frühzeitig berücksichtigt und in Entscheidungen integriert werden.

Umwelt- und Arbeitsschutz

Umwelt- und Arbeitsschutz sind feste Bestandteile unserer Führungsverantwortung. Führungskräfte übernehmen dabei eine aktive Vorbildrolle. Gleichzeitig lebt ein wirksamer Umwelt- und Arbeitsschutz vom verantwortungsbewussten Handeln aller Mitarbeitenden im Arbeitsalltag.

Interne Audits

Durch regelmäßige interne Audits überprüfen wir die Wirksamkeit unseres integrierten Managementsystems sowie die Umsetzung unserer Leitlinien im Unternehmen. Erkenntnisse aus diesen Prüfungen nutzen wir gezielt, um Verbesserungspotenziale zu identifizieren und Maßnahmen zur nachhaltigen Einhaltung unserer Standards umzusetzen.

1.3 Standards

Qualitätssicherung bei WENZEL geht weit über die reine Produktqualität hinaus. Sie ist ein integraler Bestandteil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses und prägt sämtliche Prozesse und Abläufe im Unternehmen. Unser zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem entspricht den Anforderungen der ISO 9001:2015 sowie der VDA 6.4:2017 und wird regelmäßig überprüft. Dadurch stellen wir sicher, dass sowohl unsere Produkte als auch unsere Prozesse dauerhaft höchsten Qualitätsansprüchen gerecht werden. Kontinuierliche Audits und Prüfungen bestätigen die Wirksamkeit dieses Ansatzes. Darüber hinaus bestätigt die Akkreditierung durch die Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) unsere Kompetenz im Bereich dimensionaler Messgrößen und der Koordinatenmesstechnik gemäß DIN EN ISO/IEC 17025:2018. Diese Anerkennung unterstreicht unseren Anspruch, höchste Präzision, Verlässlichkeit und fachliche Kompetenz in allen relevanten Bereichen sicherzustellen.



2 Wesentlichkeit

Das Unternehmen schafft Transparenz darüber, welche Bereiche der eigenen Geschäftstätigkeit wesentliche Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsaspekte haben und wie Nachhaltigkeit gleichzeitig die unternehmerischen Aktivitäten beeinflusst. Dabei werden sowohl positive als auch negative Effekte systematisch analysiert. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen gezielt in strategischer Entscheidungen sowie in die kontinuierliche Weiterentwicklung interner Prozesse ein.

2.1 Unternehmensumfeld

WENZEL hat weltweit bereits mehr als 12.000 Messlösungen bei kleinen und mittelständischen Unternehmen ebenso wie bei führenden internationalen Großkonzernen erfolgreich implementiert. Mit Niederlassungen und Vertriebspartnern in über 50 Ländern gewährleisten wir eine globale Präsenz, die sowohl den Vertrieb als auch einen umfassenden After-Sales-Service für unsere Kunden sicherstellt. Die WENZEL Group beschäftigt weltweit mehr als 550 Mitarbeitende.



2.2 Wirkungswesentlichkeit

Umweltmanagement

Im Jahr 2024 wurde unser Umweltmanagementsystem erneut erfolgreich nach ISO 14001:2025 zertifiziert. Die Anforderungen dieser Norm sind im Managementhandbuch sowie in den entsprechenden Unternehmensdokumentationen vollständig verankert. Damit verpflichtet sich die Geschäftsführung zur kontinuierlichen Aufrechterhaltung, Weiterentwicklung und Verbesserung des Umweltmanagementsystems sowie zur Einhaltung aller relevanten Anforderungen. Die definierten Prozesse gelten unternehmensweit und bilden die Grundlage für ein systematisches Umweltmanagement.

Mit der Einführung und konsequenten Weiterentwicklung unseres Umweltmanagementsystems verfolgen wir das Ziel, einen nachhaltigen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und Ressourcen verantwortungsvoll einzusetzen.

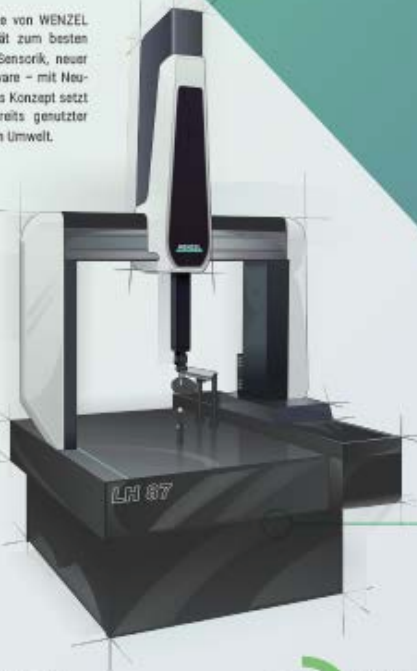
Nachhaltige Produkte und Technologien

Mit der EcoLine Koordinatenmessmaschine bietet WENZEL eine nachhaltige Lösung, die höchste Leistungsfähigkeit mit einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis verbindet. Die Maschinen werden mit neuer Sensorik, neuer Steuerung, neuer Elektronik und aktueller Software ausgestattet und verfügen über eine Neumaschinengarantie. Gleichzeitig basiert das Konzept auf der robusten Grundstruktur bereits genutzter WENZEL-Koordinatenmessgeräte.

WENZEL EcoLine

NACHHALTIG, WIRTSCHAFTLICH, ZUKUNFTSORIENTIERT

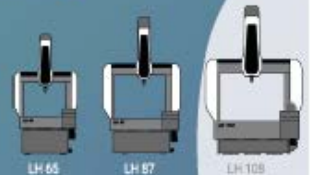
Mit einer EcoLine Koordinatenmessmaschine von WENZEL investieren Sie in ein vollwertiges Neugerät zum besten Preis-/Leistungsverhältnis, inklusive neuer Sensorik, neuer Steuerung, neuer Elektronik und neuer Software – mit Neumaschinengarantie! Unser neues nachhaltiges Konzept setzt auf die unverwundlichen Grundstruktur bereits genutzter WENZEL KMGs. Unser Beitrag zu einer grünen Umwelt.



VERFÜGBARE MASCHINENVARIANTEN

Typ	Messbereich X x Y x Z (mm)
LH 65	650 x 750 x 500
LH 87	800 x 1000 x 700
LH 108	1000 x 1200 x 800

Nur in Verbindung mit Zusatzserien: P110 in Verbindung mit T7200 oder SP25
Weitere Baugrößen auf Anfrage möglich.



Reduzierter CO₂-Footprint

Nachhaltig wirtschaften, das ist unser gemeinsames Ziel – durch die Wiederverwendung der strukturellen Grundkomponenten sparen wir bis zu 50% des CO₂-Verbrauchs ein.



Garantieleistung

Alle Maschinen der WENZEL EcoLine Serie haben den gleichen Garantieumfang wie unsere Neumaschinen. Sie profitieren von 1 Jahr Garantie inkl. neuem CE-Zeichen.



Kürzere Lieferzeit

Durch einen kürzeren Produktionsprozess sind wir in der Lage Ihnen Ihre schlüsselfertige EcoLine bis zu 50% schneller auszuliefern.



Wirtschaftlichkeit

Wir schonen die Umwelt – Sie Ihr Investitionsbudget; und das bis zu 30%.

Durch dieses nachhaltige Produktkonzept leisten wir einen messbaren Beitrag zur Ressourcenschonung. Die Wiederverwendung struktureller Grundkomponenten ermöglicht Einsparungen von bis zu 50 % beim CO₂-Verbrauch.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen umfasst auch die konsequente Vermeidung von Abfällen. Da Rohstoffe zunehmend knapper werden, setzen wir auch die Reduzierung unnötiger Abfälle sowie auf eine konsequente und korrekte Abfalltrennung, um Materialien zu schonen und Wiederverwertung zu fördern.



Keine Batterien, keine flüssigen Farben, keine Schadstoffe, keine Elektrogeräte!

2.3 Finanzielle Wesentlichkeiten

Aus finanzieller Perspektive ergeben sich folgende prioritäre Handlungsfelder:

Verantwortung in der Lieferkette

Wir setzen uns dafür ein, die Einhaltung von Menschenrechten entlang unserer gesamten Lieferkette sicherzustellen. Durch strukturierte Risikoanalysen und regelmäßige Überprüfungen unserer Lieferanten verfolgen wir das Ziel, potenzielle Risiken frühzeitig zu erkennen, Missstände zu vermeiden und nachhaltige Standards konsequent umzusetzen.

Klima

Die steigenden Anforderungen und Kunden, Gesetzgebern und weiteren Stakeholdern führen dazu, dass Klimaschutzmaßnahmen zunehmend an Bedeutung gewinnen. Diese Entwicklung schafft mehr Transparenz und unterstützt uns dabei, Verbesserungspotenziale systematisch zu identifizieren. Gleichzeitig bringt die Umsetzung entsprechender Maßnahmen zusätzliche organisatorische Anforderungen sowie einen erhöhten Ressourceneinsatz mit sich.

Datenschutz und IT-Sicherheit

Angesichts wachsender Cyberrisiken gewinnt die IT-Sicherheit kontinuierlich an Relevanz. Der verantwortungsvolle Umgang mit sensiblen und personenbezogenen Daten hat für uns höchste Priorität. Mit der TISAX®-Zertifizierung unterstreichen wir unseren Anspruch an hohe Sicherheitsstandards sowie an den Schutz vertraulicher Informationen.

2.4 Wesentliche Themen aus beiden Perspektiven

Reporting, Rating und Kommunikation

Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung unseren betrieblichen Umweltschutzes reduzieren wir systematisch die Umweltbelastungen, die aus unserer Geschäftstätigkeit entstehen. Die Einhaltung aller relevanten Umweltvorschriften ist für die WENZEL Metrology GmbH selbstverständlich.

Ein transparenter Austausch mit Behörden sowie eine sachliche und offene Kommunikation tragen dazu bei, das Vertrauen der Öffentlichkeit, unserer Kunden und weiterer Stakeholder zu stärken. Gleichzeitig fördern wir das Umweltbewusstsein unserer Mitarbeitenden durch regelmäßige Informationen zu unsere Aktivitäten im Umweltschutz.

Compliance

Die Anforderungen unserer Kunden prägen unser Denken und Handeln. Wir entwickeln kontinuierlich innovative Produkte und Dienstleistungen, die nachhaltige Infrastruktur und Ressourceneffizienz unterstützen. Kompetenz, Vielfalt, globale Vernetzung sowie unsere langjährige Tradition bilden die Grundlage unserer Leistungsfähigkeit. Die Einhaltung der im Code of Conduct definierten Grundsätze ist dabei ein verbindlicher Bestandteil unseres unternehmerischen Handelns.

Attraktiver Arbeitgeber

Mit der Einführung der 4-Tage-Woche hat WENZEL ein modernes Arbeitszeitmodell geschaffen, das flexible und zukunftsorientierte Arbeitsstrukturen ermöglicht. Diese Maßnahme unterstützt eine bessere Work-Life-Balance, fördert eine effizientere Nutzung der Arbeitszeit und kann zur Reduzierung von Stress beitragen. Gleichzeitig reduziert sich die Anzahl der Arbeitswege, was sowohl ökologische Vorteile bietet als auch Zeit- und Kostenersparnisse für die Mitarbeitenden bedeutet. Insgesamt stärkt dieses Modell das Wohlbefinden der Belegschaft und unterstützt eine nachhaltige Unternehmenskultur.

2.5 Chancen und Risiken

Zusammenfassend ergeben sich folgende übergeordnete Chancen und Risiken:

Chancen

Corporate Social Responsibility oder kurz CSR beschreibt die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen im Sinne eines nachhaltigen Wirtschaftens. Wir verstehen Nachhaltigkeit als festen Bestandteil unserer Unternehmensstrategie und integrieren entsprechende Prinzipien in unser tägliches Handeln und unsere Entscheidungsprozesse.

Als Unternehmen mit Hauptsitz in unmittelbarer Nähe eines Naturschutzgebietes engagieren wir uns besonders im Umwelt- und Klimaschutz. Die Einführung und Weiterentwicklung unseres Umweltmanagementsystems gemäß ISO 14001:2015 sowie die regelmäßige Bewertung unserer Umweltaspekte ermöglichen es uns, gezielt Maßnahmen abzuleiten und kontinuierliche Verbesserungen umzusetzen.

Risiken

Die Gefahr durch Cyberkriminalität ist weltweit spürbar und stellt für uns ein wesentliches Risiko dar, das unsere Arbeit erheblich erschweren kann.

3 Ziele

Das Umweltmanagementsystem basiert auf den definierten internen Prozessen und der unternehmensweiten Prozesslandkarte. Die jeweiligen Bereichsverantwortlichen überprüfen das System regelmäßig auf Aktualität und Wirksamkeit, sodass bei Bedarf Anpassungen vorgenommen und kontinuierliche Verbesserungen umgesetzt werden können.

Beim Aufbau des Managementsystems wurden insbesondere folgende umweltrelevante Themenfelder berücksichtigt:

- Erzeugung und Reduzierung von Emissionen
- Brandschutz
- Umgang mit Gefahrstoffen
- Arbeitssicherheit
- Abfallmanagement und Abfalltrennung
- Naturschutz
- Instandhaltung



3.2 Mittelfristige Ziele bis 2030

Heizung	Erneuerung Heizung
PV-Anlagen	Erweiterung der PV-Anlagen
Fuhrpark	Reduzierung des CO ₂ Ausstoßes beim Fuhrpark
Klimaanlage	Erneuerung Klimaanlage
Scope 3	Einstieg in die Quantifizierung der CO ₂ - Emissionen bei Standardmaschinen
Ladestationen	10 Ladestationen mit 19 Anschlüssen
Wasserverbrauch	Reduzierung des Wasserverbrauchs im Produktionsbereich
Beleuchtung	Komplette Umstellung auf LED - Technik im kompletten Unternehmen
Verpackungen	Einsatz von Mehrwegverpackungen
Arbeitsschutz / Energiemanagement	Einführung von Managementsysteme nach ISO 45001 / ISO 50001

3.3 Langfristige Ziele bis 2040

Strom / Heizung	Umstellung auf 100 % erneuerbare Energie (Strom/Heizung)
Scope 1	Direkte Emissionen CO ₂ Ausstoß auf Neutralität
Scope 2	Indirekte Emissionen CO ₂ Ausstoß auf Neutralität
Scope 3	Quantifizierung der CO ₂ - Emissionen / aller Maschinen
Verpackungen	Einsatz von Mehrwegverpackungen bei Maschinenversendung

Gemeinsam auf dem Weg zum nachhaltigen Unternehmen

LICHT



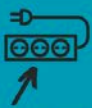
- So oft es geht: Tageslicht nutzen
- Mittagspause / Feierabend: Licht aus!
- Flure, Toiletten, Teeküchen: Wenn nicht per Bewegungsmelder geregelt – bitte manuell ausschalten



ELEKTRONISCHE GERÄTE



- Keine Bildschirmschoner
- Bei Nichtnutzung des Computers: Stand-by-Modus
- Längere Pause / Über Nacht / außerhalb der Betriebszeiten: Geräte und Computer ausschalten



Steckerleiste mit Kippschalter

DRUCKER



Ausdrucken nur wenn nötig!
Besser: Digitaler Versand der Dokumente

ggf. Recyclingpapier verwenden

KAFFEEKÜCHE



Geschirrspüler nur an, wenn voll
ECO-Programm einstellen

Im Wasserkocher nur die benötigte Menge kochen



Mitgebrachtes Essen in der Mikrowelle
statt auf dem Herd wärmen

Thermoskannen benutzen!
Schützt Aroma und spart Strom



Bei Neuanschaffung von
Geräten auf gute
Energieeffizienzklasse achten

IM HAUS



Lieber Treppe als Lift:

- hält fit
- spart Strom



DANKE Für Ihren Beitrag WENZEL
umweltfreundlicher zu gestalten

Gemeinsam auf dem Weg zum nachhaltigen Unternehmen

ABFALLVERMEIDUNG

Abfälle vermeiden, schont Ressourcen und schützt Mensch und Umwelt. Rohstoffe werden immer knapper. Nur durch Vermeidung von unnötigen Abfällen und durch richtige Abfalltrennung können wir Rohstoffe schonen und wiederverwerten.



WAS GEHÖRT IN WELCHE TONNE

PAPIERLOSES BÜRO



Bitte achten Sie darauf keinen unnötigen Papiermüll zu verursachen – statt drucken lieber per Mail versenden.

Bitte trennen Sie ihren Müll und beachten Sie die ausgehängten Schilder!



FAHRGEMEINSCHAFTEN

Falls die Möglichkeit besteht, fahren Sie doch gemeinsam mit ihren Kollegen. So macht die Fahrt gleich viel mehr Spaß!



MIT DEM RAD ZUR ARBEIT

Gut Für die Umwelt und gut Für die Gesundheit.
Ein Business-Bike von WENZEL – eine gute Alternative, um zur Arbeit zu kommen.



Nur mit Ihrer Hilfe können wir WENZEL nachhaltiger machen.
Danke, dass Sie dabei sind!



4 Tiefe der Wertschöpfungskette

4.1 Wertschöpfungskette

Durch die Umsetzung der Standards ISO 9001:2015 sowie VDA 6.4:2017 ist die systematische Bewertung von Prozessen ein zentraler Bestandteil unseres Qualitäts- und Umweltmanagements. Dabei betrachten wir die gesamte Wertschöpfungskette ganzheitlich, um Transparenz zu schaffen, Optimierungspotenziale zu identifizieren und nachhaltige Verbesserungen entlang aller Prozessschritte zu ermöglichen.

4.2 Nachhaltigkeit in der Wertschöpfungskette

Wichtige Nachhaltigkeitsaspekte

Bei der Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten berücksichtigen wir gezielt relevante Nachhaltigkeitskriterien. Dazu gehört unter anderem, dass der Rohstoffeinkauf sowie die Beschaffung von Zukaufteilen nach Möglichkeit lokal erfolgen, um Transportwege zu reduzieren und regionale Wertschöpfung zu stärken.

Bei Verpackungen bevorzugen wir recyclebare Materialien. In Abstimmung mit unseren Lieferanten können zudem Audits vor Ort durch WENZEL oder durch beauftragte Dritte durchgeführt werden. Darüber hinaus erwarten wir von unseren Geschäftspartnern, dass sie die im Verhaltenskodex definierten Grundsätze und Anforderungen entlang ihrer eigenen Lieferketten kommunizieren und bei Auswahl sowie Zusammenarbeit mit Subunternehmen berücksichtigen.

Bekannte Probleme

Im ökologischen Bereich überprüfen wir unseren Umweltstatus regelmäßig durch die Planung und Durchführung interner Audits. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer umweltrelevanten Prozesse verfolgen wir insbesondere das Ziel, potenzielle Umweltrisiken zu minimieren, die Umweltleistung zu verbessern, das Abfallaufkommen zu reduzieren und die Energieeffizienz weiter zu steigern.

Kommunikation

Im Rahmen unseres Umweltmanagements werden relevante Prozesse regelmäßig im Management Review durch die Geschäftsführung sowie die verantwortlichen Führungskräfte bewertet. Der zugrunde liegende PDCA-Zyklus (Plan–Do–Check–Act) stellt sicher, dass die Ergebnisse dieser Bewertungen unmittelbar in strukturierte Verbesserungsmaßnahmen überführt und kontinuierlich weiterentwickelt werden.

5 Prozesse und Verantwortung

5.1 Regeln und Prozesse

Die Grundlage unseres globalen Managementsystems bildet die ISO 9001:2015. Ergänzend dazu wurde unser Umweltmanagementsystem gemäß ISO 14001:2015 im Januar 2024 erfolgreich zertifiziert. Beide Managementsysteme strukturieren und unterstützen unseren Geschäftsalltag durch definierte Prozesse und Instrumente wie Schulungen, interne Audits, Lenkungskreise sowie das jährliche Management Review.

In der „Richtlinie der WENZEL Metrology GmbH zum Umweltschutz“ sind insbesondere folgende Umweltaspekte verankert:

- Energieeffizienz und Einsatz erneuerbarer Energien
- Reduzierung des Energieverbrauchs
- Nutzung erneuerbarer Energiequellen
- Treibhausgasemissionen (Dekarbonisierung) und Luftqualität
- Management natürlicher Ressourcen
- Abfallvermeidung, Recycling und fachgerechte Abfallentsorgung
- Tier- und Artenschutz (Biodiversität)
- Waldnutzung und Bodenqualität
- Lärmemissionen

5.2 Kontrolle

Unsere Nachhaltigkeitsleistung wird im Rahmen interner Analysen anhand definierter Leistungsindikatoren systematisch erfasst und bewertet. Die derzeit verwendeten Kennzahlen umfassen insbesondere:

- Energieversorgung und Energieverbrauch (kWh/a)
- Abfallaufkommen (t/a)
- Treibhausgasemissionen (kg CO₂e/a)
- Verbrauch von Gefahrstoffen
- Wasserverbrauch
- Kraftstoffverbrauch

Die Erhebung der Kennzahlen erfolgt durch die jeweils verantwortlichen Fachbereiche. Anschließend werden die Daten zentral in einer Scorecard dokumentiert und durch das zuständige Projektteam auf Plausibilität und Konsistenz geprüft.

Die Grundprinzipien unseres unternehmerischen Handelns sind im Qualitätsmanagementhandbuch sowie im Umweltmanagementhandbuch verbindlich festgelegt. Ergänzend dazu definiert unser Code of Conduct zentrale Leitlinien für Transparenz, Vertrauen und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Diese Nachhaltigkeitsrichtlinie im Sinne der Corporate Social Responsibility (CSR) definiert verbindliche Mindeststandards sowie grundlegende Anforderungen für unser Unternehmen weltweit und für unsere Partner und Lieferanten. Dazu gehören insbesondere die Einhaltung international anerkannter Menschen- und Arbeitnehmerrechte, der konsequente Ausschluss von Kinder- und Zwangsarbeit, die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und Umweltrichtlinien sowie die Förderung eines verantwortungsvollen und ethischen Geschäftsverhaltens.

Die CSR-Anforderungen bilden den Rahmen für die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten von Waren und Dienstleistungen und definieren klare Erwartungen hinsichtlich ihrer Verantwortung gegenüber Stakeholdern, Mitarbeitenden und der Umwelt.

5.3 Beteiligung von Anspruchsgruppen

Im Rahmen unserer Managementsysteme – Qualitätsmanagement nach ISO 9001:2015 und Umweltmanagement nach ISO 14001:2015 – wurden die wesentlichen Stakeholder identifiziert und analysiert.

Zu den wichtigsten Anspruchsgruppen zählen:

- Kunden
- Lieferanten
- Natur und Umwelt
- Mitarbeitende
- Betriebsrat
- Politik und Gesetzgeber
- Behörden
- Energielieferanten
- Versicherer

Mit den relevanten Anspruchsgruppen führen wir einen regelmäßigen Dialog. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse fließen direkt in unser Nachhaltigkeitsmanagement ein und bilden die Grundlage für die Entwicklung gezielter Maßnahmen und kontinuierlicher Verbesserungen.



6 Nachhaltigkeitsmanagement

6.1 Innovations- und Produktmanagement

Die Koordinatenmessgeräte (KMG) der LH- und XO-Serie sind in allen Achsen mit Luftlagerführungselementen ausgestattet. Diese ermöglichen einen nahezu verschleißfreien, präzisen und dauerhaft stabilen Betrieb. Basisplatten, Traversen und Pinolen werden aus Granit gefertigt – einem Werkstoff, dessen physikalische Eigenschaften ihn besonders geeignet für hochpräzise 3D-Messmaschinen machen. Die lange Nutzungsdauer unserer Maschinen von häufig über 20 Jahren unterstreicht unseren Anspruch an Qualität, Langlebigkeit und Ressourcenschonung. Weitere Komponenten und Maschinentypen bestehen überwiegend aus unterschiedlichen Metallen.

Mit der EcoLine Koordinatenmessmaschine bietet WENZEL ein nachhaltiges Produktkonzept: Kunden erhalten ein technisch vollwertiges Neugerät mit neuer Sensorik, Steuerung, Elektronik und aktueller Software – inklusive Neumaschinengarantie. Gleichzeitig basiert das Konzept auf der robusten Grundstruktur bereits genutzter WENZEL-KMG. Durch diese Wiederverwendung tragender Komponenten leisten wir einen konkreten Beitrag zur Ressourcenschonung und zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks.

Natürliche Ressourcen

Der Standort Wiesthal ist geprägt durch die Montage variantenreicher Produkte sowie durch eine umfassende Logistik, die neben den Anforderungen der Konzernzentrale auch die weltweite Organisation unterstützt.

Für die Herstellung unserer Koordinatenmessgeräte setzen wir insbesondere die Energieträger Strom und Erdölerzeugnisse sowie die natürliche Ressource Boden ein. Zu den wesentlichen eingesetzten Materialien zählen Stahl, Aluminium, Lacke und Granit.

Ein verantwortungsvoller und effizienter Umgang mit Energieressourcen besitzt für uns hohe Priorität. Im Jahr 2023 haben wir das externe Energieaudit nach DIN EN 16247-1 erfolgreich durchgeführt. Unsere Verbrauchswerte werden mithilfe interner Messsysteme kontinuierlich überwacht und regelmäßig ausgewertet, um gezielt Optimierungspotenziale zur Senkung des Energieverbrauchs zu identifizieren.

Darüber hinaus ist die WENZEL Metrology GmbH im Rahmen des Umweltmanagementsystems nach ISO 14001:2015 zertifiziert. Damit verfolgen wir das langfristige Ziel, einen nachhaltigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Schonung natürlicher Ressourcen zu leisten.

Eine detaillierte Übersicht zur Nutzung der relevanten Ressourcen ist im folgenden Abschnitt dargestellt.



6.2 Ressourcenmanagement

In der Vergangenheit lag ein wesentlicher Schwerpunkt unseres Unternehmens auf der systematischen Erfassung des Energieverbrauchs sowie auf dessen Reduzierung durch technische und organisatorische Maßnahmen. Zukünftig werden wir die Ressourceneffizienz verstärkt im Rahmen der Anforderungen der ISO 14001:2015 betrachten und darauf aufbauend nachhaltige Ziele definieren, um die Treibhausgasemissionen unseres Unternehmens weiter zu senken. Die Zertifizierung nach ISO 14001:2015 wurde Anfang 2024 erfolgreich abgeschlossen.

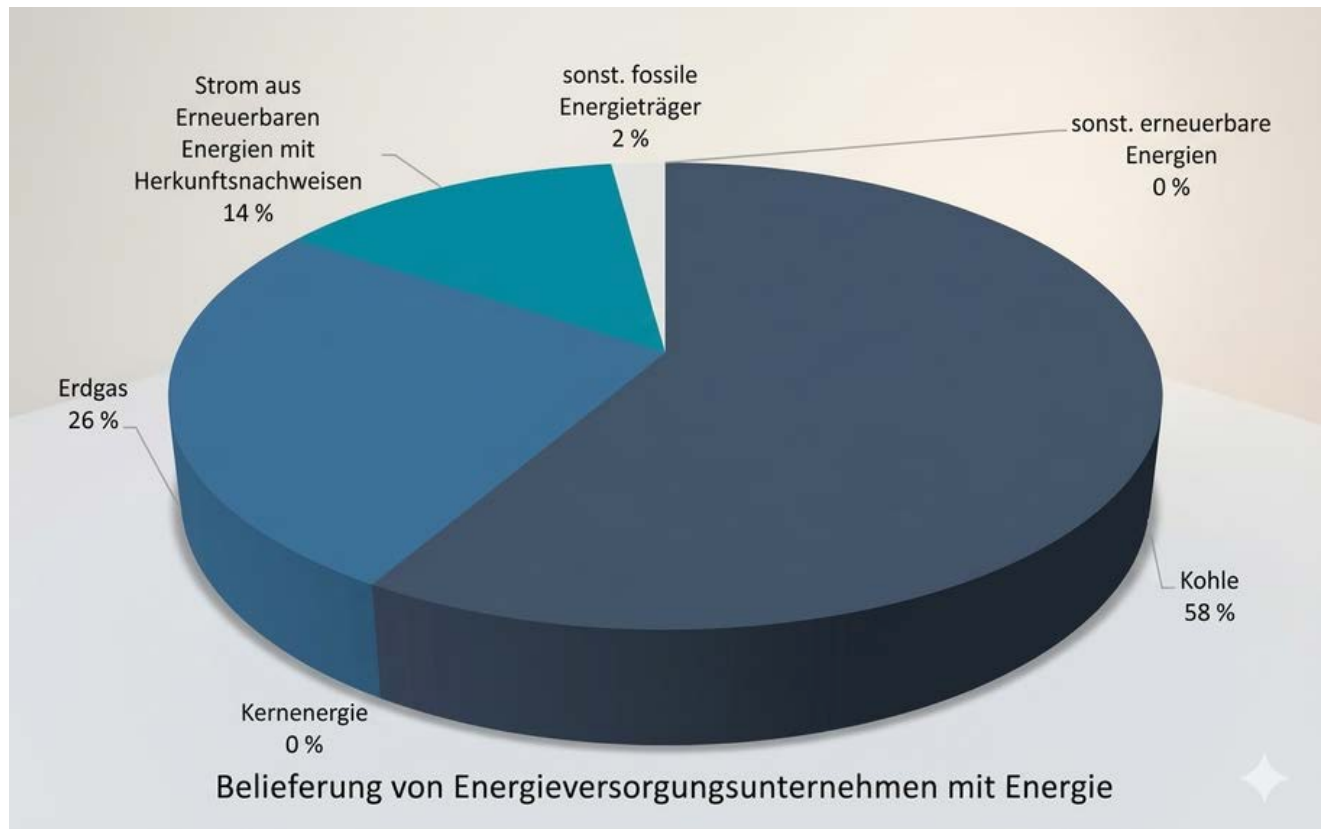
In den vergangenen Jahren wurden große Teile unserer Standorte auf energieeffiziente LED-Beleuchtung umgestellt. Ergänzend sorgen Zeit- und Bewegungssteuerungen für eine bedarfsgerechte Nutzung der Beleuchtung und tragen zur weiteren Reduzierung des Energieverbrauchs bei. Auch bei der Beschaffung neuer Maschinen, Gebäude und Anlagen berücksichtigen wir konsequent Kriterien der Energieeffizienz.

Unfallbedingte Umweltverschmutzungen am Standort wurden in den vergangenen Jahren nicht festgestellt.

Eingesetzte Energie / Energieträger	Verbrauch [kWh/a]	Anteil am Gesamtenergie- verbrauch in %	CO ₂ -Faktor [kg CO ₂ /kWh]	CO ₂ - Ausstoß [t/a]	Pro Maschine CO ₂ - Ausstoß [t/a]
Benzin	436.855	11,31	0,264	115,33	0,0
Diesel	975.812	25,27	0,266	259,57	0,0
Diesel (interne Tankstelle)	15.618	0,41	0,266	4,15	0,0
Heizöl leicht	1.406.557	36,40	0,266	374,14	2,7
PV - Strom	130.370	3,38	0	0,00	0,0
Strom	897.009	23,23	0,366	328,31	2,4
	3.862.222	100		1081,50	5,1



Eingesetzte Energie



6.3 Klimarelevante Emissionen

Momentan liegen uns nur Werte für Scope 1 und Scope 2 vor.

Die wichtigsten Quellen unsere Emissionen für Scope 1 und 2 sind:

- Stromverbrauch
- Heizölverbrauch
- Diesel- und Benzinverbrauch

Unser CO₂ Fußabdruck 2025

		2025
Scope	Scope Kategorie	Emissionen in t CO ₂ e
Scope 1	Davon direkter Energieverbrauch	374
	Davon direkter Energieverbrauch der Wenzel Metrology GmbH Fahrzeugflotte	379
Scope 1 Emissionen gesamt		753
Scope 2		328
Scope 2 Emissionen gesamt		328
THG Emissionen gesamt		1.081

Das Umweltmanagementsystem basiert auf unserer unternehmensweiten Prozesslandkarte und ist konsequent an den internen Abläufen ausgerichtet. Die jeweiligen Bereichsverantwortlichen überprüfen es regelmäßig auf Aktualität und Wirksamkeit, um bei Bedarf Anpassungen vorzunehmen und kontinuierliche Verbesserungen sicherzustellen.

Beim Aufbau des Managementsystems wurden insbesondere folgende umweltrelevante Themenfelder berücksichtigt:

- Erzeugung und Reduzierung von Emissionen
- Brandschutz
- Umgang mit Gefahrstoffen
- Arbeitssicherheit
- Abfallmanagement und Abfalltrennung
- Naturschutz
- Instandhaltung

Bereits im Jahr 2008 wurde auf dem Bürogebäude eine Photovoltaikanlage installiert. 2019 folgte die Erweiterung durch neue Photovoltaikanlagen auf den Dächern beider Werke mit einer Gesamtleistung von 200 kWh. Damit konnte WENZEL die installierte Photovoltaikleistung im Vergleich zum ursprünglichen Ausbau um 800 % steigern und einen weiteren Beitrag zur Nutzung erneuerbarer Energien leisten.

7 Soziales Engagement

7.1 Arbeitnehmerrechte

Die Einhaltung der geltenden deutschen Gesetze und Standards zu Arbeitnehmerrechten ist für uns selbstverständlich. Bei Montage- oder Servicetätigkeiten im Ausland richten wir uns nach den jeweils gültigen nationalen Rechtsvorschriften. Gleichzeitig stellen wir sicher, dass unsere Mitarbeitenden sowie externe, kundenseitig eingesetzte Helfer unter Arbeitsbedingungen tätig sind, die unseren hohen Standards entsprechen.

Darüber hinaus sind alle Mitarbeitenden eingeladen, sich aktiv am Nachhaltigkeitsmanagement zu beteiligen. Ideen und Verbesserungsvorschläge können sowohl im Rahmen von Besprechungen als auch im direkten Austausch mit Führungskräften und dem Management eingebracht werden. Zusätzlich steht ein interner Briefkasten für anonyme Hinweise, Anregungen und Vorschläge zur Verfügung.

Da bislang keine Verletzungen von Arbeitnehmerrechten festgestellt wurden, bestehen derzeit über die Sicherstellung der genannten Maßnahmen hinaus keine zusätzlichen Zielsetzungen in diesem Bereich.

7.2 Chancengerechtigkeit

Bei der WENZEL Metrology GmbH werden alle Menschen unabhängig von Alter, Behinderung, ethnischer Herkunft oder Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion oder Weltanschauung sowie sexueller Orientierung gleichbehandelt und wertgeschätzt.

Eine ausgewogene Work-Life-Balance ist ein wesentlicher Faktor für Motivation, Zufriedenheit und Leistungsfähigkeit unserer Mitarbeitenden. Daher haben wir unter dem Leitgedanken „Moderne Arbeitsplätze für die Zukunft“ die 4-Tage-Woche eingeführt – in der Produktion als Standardmodell und in der Verwaltung als optionale Arbeitsform. Dieses Arbeitszeitmodell schafft mehr Freiraum für persönliche Interessen, Familie und soziale Kontakte und stärkt zugleich unsere Attraktivität als Arbeitgeber im Wettbewerb um qualifizierte Fachkräfte.

Das Modell stellt einen innovativen Ansatz dar, bei dem die Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeitenden bewusst höher gewichtet werden als eine maximale Auslastung der zum Teil sehr kapitalintensiven Produktionsanlagen. Eine präzise Planung stellt sicher, dass trotz reduzierter Arbeitstage die gleiche Produktionsleistung erreicht werden kann. Gleichzeitig trägt das Modell zur Nachhaltigkeit bei, da energieintensive Maschinen sowie Druckluft- und Klimatechnik bereits ab Donnerstagabend abgeschaltet werden können. Dadurch lassen sich Energieeinsparungen von etwa 10 bis 15 % bei gleichbleibender Produktionsleistung realisieren.

Die Umstellung auf die 4-Tage-Woche wurde in allen Bereichen umgesetzt, in denen dies organisatorisch möglich ist. Mitarbeitende konnten individuell über den Wechsel entscheiden. Ein Großteil der Belegschaft hat das neue Modell angenommen, insbesondere da die Reduzierung der Arbeitszeit von 37,5 auf 36 Stunden ohne Lohnverzicht erfolgte. Mitarbeitende mit 40-Stunden-Verträgen hatten die Wahl, entweder mit einer anteiligen Anpassung ebenfalls auf die 4-Tage-Woche zu wechseln oder ihr bestehendes Arbeitszeitmodell beizubehalten. Für diejenigen, die beim bisherigen Modell geblieben sind, wurden die Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten bzw. Homeoffice erweitert.

7.3 Qualifizierung

Der demografische Wandel, der Fachkräftemangel sowie sicherheitsrelevante Herausforderungen im Zuge der Digitalisierung stellen auch für unser Unternehmen relevante Risiken dar.

Um diesen Entwicklungen zu begegnen, bilden wir regelmäßig in vier Ausbildungsberufen aus und fördern unsere Auszubildenden durch Zusatzqualifikationen sowie die Teilnahme an externen Programmen, beispielsweise Grundausbildungslehrgängen.

Die WENZEL Metrology GmbH erfüllt alle gesetzlichen Anforderungen im Arbeitsschutz, einschließlich regelmäßiger Unterweisungen der Mitarbeitenden. Darüber hinaus fördern wir die aktive Beteiligung der Belegschaft am Arbeitsschutz sowie die Vertiefung sicherheitsrelevanter Kenntnisse. Führungskräfte verfügen über die notwendigen Fachkenntnisse und informieren die Mitarbeitenden regelmäßig über Schutzmaßnahmen und den sachgerechten Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung. Die Einhaltung der Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen wird unter anderem durch unsere Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft BG ETEM sichergestellt.

Die Altersstruktur und -verteilung bildet sich wie folgt ab:

Anzahl Mitarbeitende (VZÄ) über 60 Jahre 30,25

Anzahl Mitarbeitende (VZÄ) 50-59 Jahre 62,5

Anzahl Mitarbeitende (VZÄ) 40-49 Jahre 47,25

Anzahl Mitarbeitende (VZÄ) 30-39 Jahre 39,25

Anzahl Mitarbeitende (VZÄ) 20-29 Jahre 32,5

Anzahl Mitarbeitende (VZÄ) unter 20 Jahre 7,5

Berechnungshinweis: Ein Mitarbeitender in Vollzeit (36 Wochenstunden bzw. 40 Wochenstunden) zählt Faktor 1; ein Mitarbeitender bis 20 Wochenstunden und Auszubildende zählen Faktor 0,5; ein Mitarbeitender mehr als 20 Wochenstunden aber weniger als 36 Wochenstunden zählt Faktor 0,75.

VZÄ = Vollzeitäquivalent

Frauenanteil

	2025	2024	2023	2022	2021
Gesamt Frauen	22,63 %	22,54 %	22,71 %	22,46 %	19,17 %
In Führungspositionen	2,05 %	1,57 %	1,59 %	1,45 %	1,50 %

Mitarbeitende in Teilzeit

	2025	2024	2023	2022	2021
Gesamt (ohne Aushilfen)	35	29	30	29	26
In Führungspositionen	2	1	1	1	1

Aus und Weiterbildungen

Ausbildung (inkl. Studium)

	2025	2024	2023	2022	2021
Anzahl Azubis / Studierende	22	21	19	20	20
Ausbildungsquote	9,05 %	7,39 %	7,75 %	7,25 %	7,52 %

Weiterbildung

Weiterbildungstage pro MA	1,12	1,38	1,01	0,98	1,03
Teilnehmende interne Weiterbildung	114	192	166	158	147
Teilnehmende externe Weiterbildung	76	181	153	128	116

Entwicklung der Beschäftigungszahl

	2025	2024	2023	2022	2021
Anzahl der Mitarbeitenden	243	254	251	276	266

Durchschnittsalter der Beschäftigten

	2025	2024	2023	2022	2021
Durchschnittsalter in Jahren	42,99	42,94	42,69	42,19	42,33
Durchschnittliche Beschäftigungsdauer in Jahren	13,42	12,96	12,51	12,2	12,56

7.4 Menschenrechte

In unserem Unternehmen fördern wir eine Unternehmenskultur, die auf Chancengleichheit, Vertrauen und gegenseitigem Respekt basiert. Wir setzen uns aktiv für einen toleranten, respektvollen und fairen Umgang miteinander ein. Diskriminierung – insbesondere bei Einstellung, Beförderung sowie Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen – wird konsequent ausgeschlossen. Alle Mitarbeitenden werden unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Hautfarbe, sexueller Identität, Behinderung, Religion oder Weltanschauung gleichbehandelt.

Die Achtung international anerkannter Menschenrechte sowie der Schutz der Würde und Persönlichkeitsrechte unserer Mitarbeitenden haben für uns höchste Priorität. Zwangs- und Kinderarbeit lehnen wir strikt ab. Wir respektieren das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Regelungen und setzen uns für faire Arbeitsbedingungen, angemessene Entlohnung und den Schutz der Privatsphäre ein.

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sind zentrale Bestandteile unserer betrieblichen Abläufe. Arbeitsschutz und Gesundheitsförderung werden systematisch integriert und durch die Einhaltung verbindlicher Sicherheitsstandards unterstützt. Auch bei der Auswahl von Subunternehmern und Geschäftspartnern legen wir großen Wert auf entsprechende Anforderungen. Ein faires und transparentes Recruiting ist für uns selbstverständlich; Bewerbende werden objektiv und ohne Voreingenommenheit bewertet.

7.5 Gemeinwesen

Gesellschaftliches Engagement ist ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Wir unterstützen regelmäßig soziale Einrichtungen, darunter Kindergärten und Kinderkrebsstationen, und leisten durch gezielte Produktkäufe einen Beitrag zur Förderung von Blindenwerkstätten.

Als Sponsor der JFG Hochspessart engagieren wir uns aktiv in der regionalen Jugendarbeit. Darüber hinaus fördern wir junge Talente durch Initiativen wie die Arbeitsgemeinschaft „Jugend und Technik“.

7.6 Politische Einflussnahme

WENZEL unterstützt die Forderung nach mehr Transparenz im Bereich politischer Einflussnahme. Die Offenlegung von Lobbyaktivitäten, Parteispenden sowie relevanten Zahlungen an politische Akteure trägt zu einem funktionierenden demokratischen System bei. Dabei halten wir uns strikt an alle gesetzlichen Vorschriften und Veröffentlichungspflichten.

Transparenz stärkt die Verantwortlichkeit von Akteuren und fördert das Vertrauen der Öffentlichkeit in politische Prozesse. Gleichzeitig ist es wichtig, Transparenzregelungen ausgewogen zu gestalten, um alle relevanten Beteiligten einzubeziehen und den administrativen Aufwand für Unternehmen in einem angemessenen Rahmen zu halten.

IMPRESSUM

Herausgeber

WENZEL Metrology GmbH
Werner-Wenzel-Straße
D-97859 Wiesthal

Kontakt

Telefon: +49 6020 201-0
info@wenzel-group.com
www.wenzel-group.com

Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur
mit Genehmigung des Herausgebers

STAND 04.03.2026